

Ressort: Vermischtes

Wetter: Oft bewölkt mit gelegentlichem Regen

Offenbach, 05.10.2014, 12:00 Uhr

GDN - Heute ist es in einem breiten Streifen vom Schwarzwald und Rheinland-Pfalz bis zum Nordseeküstenbereich wolkgig bis bedeckt und im äußersten Westen und Nordwesten fällt gelegentlich Regen. Im Südwesten und im Alpenvorland kann es nachmittags und abends auch einzelne Schauer und Gewitter geben, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Im Osten scheint nach Auflösung einzelner Nebelfelder noch meist die Sonne und es ist trocken. In weiten Teilen Bayerns und im Osten Baden-Württembergs gibt es längere Zeit hochnebelartige Bewölkung und im Tagesverlauf wird es nur örtlich heiter. Die Höchstwerte liegen zwischen 14 und 20 Grad, bei zähem Hochnebel nur um 12 Grad. Dabei weht ein meist schwacher, im Nordosten auch mäßiger Wind aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zum Montag ist es im Osten und Südosten teils aufgelockert bewölkt, teils trüb durch Nebel oder Hochnebel. Weiter nach Westen sind die Wolken dichter, Regen fällt aber kaum. Gebietsweise kann sich Nebel bilden. Die Tiefstwerte bewegen sich zwischen 11 und 4 Grad, auf den Inseln bleibt es etwas milder. Am Montag beginnt der Tag im Westen meist noch stark bewölkt, nachmittags kommt aber zunehmend die Sonne durch, wobei sich vor allem im Südwesten noch vereinzelt kurze Schauer entwickeln können. Nach Osten zu lösen sich die Nebel- und Hochnebefelder allmählich auf, dann scheint vielerorts die Sonne, nur gebietsweise kann sich der Nebel auch ganztägig halten. Die Tageshöchstwerte liegen zwischen 14 und 20 Grad, bei beständigem Nebel bleibt es kälter. Dazu weht ein schwacher bis mäßiger, an den Küsten und im höheren Bergland sowie in einigen Erzgebirgstälern in Böen starker bis stürmischer Wind aus Südost bis Ost. In der Nacht zum Dienstag werden die Wolken im Westen wieder dichter, nachfolgend fällt dort auch etwas Regen. Weiter nach Osten und Südosten ist es hingegen häufig gering bewölkt oder klar, wobei sich wieder Nebel bilden kann. Die Temperatur geht im Nordwesten und Westen auf 13 bis 7 Grad zurück. Sonst werden 10 bis 4 Grad erwartet. Am Dienstag ist es nach Nebelauflösung im Süden und Osten freundlich mit zeitweiligem Sonnenschein, an den Alpen wird es föhnig. Ansonsten ist es bewölkt, vor allem im Nordwesten fällt gebietsweise Regen. Die Höchstwerte liegen zwischen 14 und 20 Grad, im Südwesten sowie im Alpenvorland sind bis 22 Grad möglich. Es weht schwacher bis mäßiger, im Bergland sowie an den Küsten frischer Wind aus Süd bis Südost. In höheren Berglagen und an der See sind starke bis stürmische Böen möglich.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-42302/wetter-oft-bewoelkt-mit-gelegentlichem-regen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com